

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Landkreis Heidekreis, Der Landrat</u>		
Straße	<u>Harburger Str. 2</u>		
PLZ, Ort	<u>29614 Soltau</u>		
Telefon	<u>05191/970-659</u>	Fax	<u>05191/970-99659</u>
E-Mail	<u>n.kurtz@heidekreis.de</u>	Internet	<u>www.heidekreis.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>05-2026</u>
---------------	----------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 - in Textform
 - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

29649 Wietzendorf
 Kreisstraße 38 außerhalb der Ortsdurchfahrt von km 1,320 bis km 2,700 zwischen Wietzendorf und Reddingen.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Straßenbauarbeiten

Es sind folgende Leistungen auszuführen:

- Bankett aufnehmen ca. 3.300m
- Deckschicht fräsen, Fahrbahn bestand, 7cm, ca. 1.350m
- Asphalt fräsen, Fahrbahnräder Bestand, je 1,50m breit und 2cm tief, ca. 1.350m
- Gitter zur Asphaltbewehrung in Längsrichtung nach Angabe des AG einbauen
- Risse in Asphaltfläche vergießen
- Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herstellen, b= 7,00m, d=6cm, ca. 1.350m
- Straßenseitenräume an die neue Asphaltdeckschicht angleichen, ca. 33m³
- Anschluss mit Fugenband herstellen, ca. 50m
- Längsmarkierung Typ II herstellen, ca. 1.350m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> nur für ein Los |
| <input type="checkbox"/> ja, Angebote sind möglich | <input type="checkbox"/> für ein oder mehrere Lose |
| | <input type="checkbox"/> nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) |

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 16.03.2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 03.04.2026
- weitere Fristen
-

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E98221131>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 04.02.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 06.03.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E98221131>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis: 100 %

s) Eröffnungstermin

am 04.02.2026 um 10:00 Uhr

Ort

[Kein öffentlicher Eröffnungstermin.](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß § 17 VOL/B.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Bestandteil der Vergabeunterlagen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Friedrichswall 1
30159 Hannover
Fax: 0511 120 - 5770
E-Mail: nachpruefungsstelle@mw.niedersachsen.de
Telefon: 0511 120 7807